

AMTSBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2015

Herausgegeben in Hildesheim am 18. Februar 2015

Nr. 7

Inhalt

Seite

12.02.2015 -	Gründung des Realverbandes „Waideigentümergeinschaft Wehrstedt“ als Bewirtschaftungsverband, Öffentliche Bekanntmachung vom 12.02.2015	118
17.02.2015 -	Sitzung des Schul- und Kulturausschusses, Landkreis Hildesheim	121

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

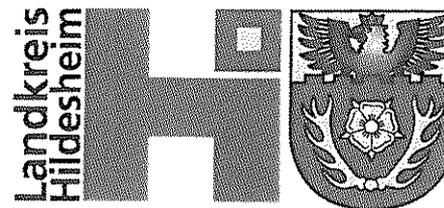
Druck:

Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartnerinnen:

Frau Bente, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1472, email: Barbara.Bente@landkreishildesheim.de

Frau Käsler, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, email: Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de



Der Landrat

Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim
Durchwahl: (05121) 309 2281
Fax-Durchwahl (05121) 309 95 2281
Aktenzeichen: (910) 15-16-10
Datum: 12.02.2015

Gründung des Realverbandes „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ als Bewirtschaftungsverband

Gemäß § 48 c Absatz 3 des Realverbandsgesetzes (RealVerbG) vom 04.11.1969 (Nieders. GVBl. S. 187), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.09.2012 (Nieders. GVBl. S. 395) stelle ich aufgrund gleichlautender Anträge der Mitglieder der Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt die Gründung des Realverbandes „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ als Bewirtschaftungsverband fest. Der Realverband „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ entsteht am Tag nach der Bekanntmachung dieser Verfügung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim.

Dem Realverband obliegt die gemeinschaftliche Bewirtschaftung der in seinem Eigentum stehenden Forstflächen.

Nach § 48 c Absatz 3 Satz RealVerbG gehen zum Zeitpunkt der Entstehung des Realverbandes folgende aufgrund des Ersuchens des Landesamtes für Geoinformation und Landesentwicklung Niedersachsen – Regionaldirektion Hannover – Amt für Landentwicklung Hannover – vom 02.07.2012 im Grundbuch von Wehrstedt Blatt 920 der Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt zu Eigentum einzutragenden Flurstücke zur Gesamtgröße von 11,4225 ha in das Eigentum des Realverbandes „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ über:

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Bezeichnung	Größe in ha
1	Bad Salzdetfurth	23	209	Waldfläche Hainholz	0,2834
2	Bad Salzdetfurth	23	210	Waldfläche Hainholz	0,5709
3	Bad Salzdetfurth	23	211	Waldfläche Hainholz	0,2185
4	Bad Salzdetfurth	23	212	Waldfläche Hainholz	0,2013
5	Bad Salzdetfurth	23	213	Waldfläche Hainholz	0,2817
6	Bad Salzdetfurth	23	214	Waldfläche Hainholz	0,3110
7	Bad Salzdetfurth	23	215	Waldfläche Hainholz	0,3150
8	Bad Salzdetfurth	23	216	Waldfläche Hainholz	0,4064
9	Bad Salzdetfurth	23	217	Waldfläche Hainholz	0,2260
10	Wehrstedt	2	1/1	Waldfläche Hainholz	0,7581
11	Wehrstedt	2	2/6	Waldfläche Hainholz	0,4573
12	Wehrstedt	2	3/8	Waldfläche Hainholz	0,3898
13	Wehrstedt	2	4/2	Waldfläche Hainholz	0,4034

14	Wehrstedt	2	5/1	Waldfläche Hainholz	0,3404
15	Wehrstedt	2	6/1	Waldfläche Hainholz	0,4587
16	Wehrstedt	2	7	Waldfläche Hainholz	0,4735
17	Wehrstedt	2	8	Waldfläche Hainholz	0,6119
18	Wehrstedt	2	10	Waldfläche Hainholz	0,5406
19	Wehrstedt	2	11	Waldfläche Hainholz	0,2452
20	Wehrstedt	2	12	Waldfläche Hainholz	0,2158
21	Wehrstedt	2	13	Waldfläche Hainholz	0,3941
22	Wehrstedt	2	14	Waldfläche Hainholz	0,4045
23	Wehrstedt	2	15	Waldfläche Hainholz	0,4471
24	Wehrstedt	2	16	Waldfläche Hainholz	0,4683
25	Wehrstedt	2	17	Waldfläche Hainholz	0,5683
26	Wehrstedt	2	18	Waldfläche Hainholz	0,8698
27	Wehrstedt	2	49/9	Waldfläche Hainholz	0,2730
28	Wehrstedt	2	50/9	Waldfläche Hainholz	0,2885
Gesamtfläche:					11,4225

Mitglieder des Realverbandes „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ werden die bisherigen Mitglieder der aus der beschleunigten Zusammenlegung Wehrstedt, Landkreis Hildesheim 145, Verfahrensnummer 205 2317, hervorgegangenen Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt.

Nach den mit dem Antrag vorgelegten und im Verfahrensverlauf aktualisierten Unterlagen wird antragsgemäß festgestellt, dass die nachstehend aufgeführten Personen oder – soweit bis zur Gründung des Realverbandes eine Übertragung der Gesellschaftsanteile oder der Erbfall eingetreten ist - deren Rechtsnachfolgerinnen oder Rechtsnachfolger Mitglieder des Realverbandes „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ werden, und zwar mit dem dort für jedes Mitglied aufgeführten Teilnahmemaß. Die aktualisierte Übersicht ist als „Vorläufiges Mitgliederverzeichnis“ als Bestandteil dem Entwurf dieser Feststellung beigelegt.

Hinweis:

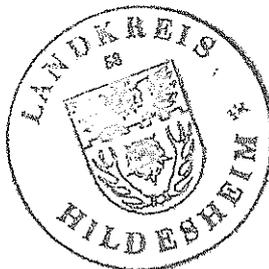
In dem in der ersten Mitgliederversammlung aufzustellenden Mitgliederverzeichnis und der zu beschließenden Satzung des Realverbandes ist zur Vermeidung einer unwirtschaftlichen Zersplitterung des Mitgliederbestandes eine Regelung über die Veräußerung von Anteilen zu treffen, die darauf gerichtet ist, dass einzelne Mitglieder nicht weniger als 1,602 Verbandsanteile von insgesamt 100 Verbandsanteilen besitzen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Urkundsbeamten des Verwaltungsgerichts Hannover, Eintrachtweg 19, 30173 Hannover, oder in der Form eines elektronischen Dokuments nach Maßgabe der Niedersächsischen Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in der Justiz vom 21.10.2011 (Nds. GVBl. S. 367) einzulegen. Die Klage ist gegen den Landkreis Hildesheim zu richten.

In Vertretung


Levonen
Erster Kreisrat



Öffentliche Bekanntmachung

Die vorstehende Feststellung der Gründung des Realverbandes „Waldeigentümergeinschaft Wehrstedt“ vom 12.02.2015 wird hiermit gemäß § 48 c Abs. 3 Satz 1 RealVerbG in entsprechender Anwendung des § 11 Absatz 6 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in der Stadt Bad Salzdetfurth durch Abdruck im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim öffentlich bekannt gemacht und daneben nachrichtlich in den Aushangkästen der Stadt Bad Satzdetfurth bekannt gegeben.

Hildesheim, den 12.02.2015

Landkreis Hildesheim
Der Landrat
Im Auftrag


Mellin

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses

**Am Donnerstag, d. 26. Februar 2015 findet um 16.00 Uhr
im kleinen Sitzungssaal des Landkreises Hildesheim, Bischof-Janssen-Str. 31
in Hildesheim**

eine öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses statt.

Sitzung des Schulausschusses mit hinzugewählten Mitgliedern nach dem Niedersächsischen Schulgesetz (NSchG)

Öffentliche Sitzung

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 22.01.2015
4. Aufhebung der Adolf-Grimme-Schule Elze, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, zum Ablauf des Schuljahres 2014/15
Vorlage-Nr.: 827/XVII
5. Information zur Fusionsverhandlung zwischen den Landkreisen Hildesheim und Peine
- Anlage: 2 Karten
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Anfragen

Hildesheim, den 17.02.2015

**Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung
gez. Speer**